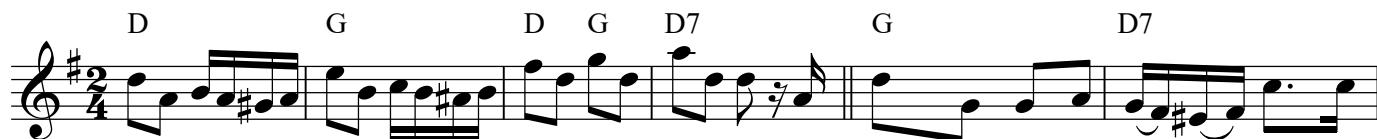


# Schenk mir doch ein kleines bißchen Liebe

www.franzdorfer.com

Paul Lincke  
1866 - 1946

D G D G D7 G D7



1. Es kommt oft vor, daß un - be - dacht, ein  
2. Des Nachts, wenn al - le Kat - zen grau, sucht

7 G Em A7 D7



Lie - bes - pä - chen sich ver - kracht Dann ist der See - len - kum - mer groß Nun sitzt man da, was  
sich der Ka - ter ei - ne Frau Dauschleicht er lie - bes - krank ums Haus und fin - det bald die

12 G G D7



macht man bloß Er pirscht sich lei - se an sie 'ran und sieht sie heim - lich  
Richt' - ge 'raus Die Kat - zen - jung - frau, tu - gen - dhaf, hat Angst vor so viel

16 G Em A7 D D7



schmach - tend an Siemöch - te auch nicht herz - los sein, und plötz - lich sin - gen sie zu  
Lei - den - schaft, bis von der Tö - ne Macht be - tört, sie ih - ren Ka - ter doch er - hört.

21 G D7



Schenk' mir doch ein klei - nes biß - chen Lie - be, Lie - be, sei doch nicht so schlecht zu mir

25 G



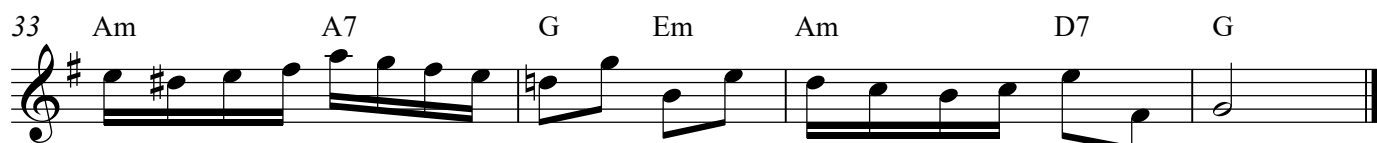
Fühlst du nicht die in - nig, sü - ßen Trie - be, Trie - be, wie mein Herz ver - langt nach dir

29 Am



Schenk' mir doch ein klei - nes biß - chen Lie - be, Lie - be, sei doch nicht so schlecht zu mir

33 Am A7 G Em Am D7 G



Fühlst du nicht die in - nig, sü - ßen Trie - be, Trie - be, wie mein Herz ver - langt nach dir